

Landringhausen

Zwischen Mai 1940 und März 1945 waren in Landringhausen 36 Ausländer aus Belgien, Italien, den Niederlanden, Polen, der Schweiz, der Sowjetunion und Ungarn gemeldet. Darunter befanden sich auch vier ehemalige polnische Kriegsgefangene, die in den Zivilarbeiterstatus entlassen worden waren und ab Juli 1940 im örtlichen Melderegister geführt wurden. Unklar ist, ob sie schon vorher als Gefangene im Ort gearbeitet und welchem Arbeitskommando sie angehört haben.¹